

Bürgerbrief – Der Rollesbroicher Ortsvorsteher informiert

17. November 2015



Liebe Rollesbroicherinnen und Rollesbroicher,

seit meinen letzten Informationen sind nun wieder einige Monate vergangen, und so möchte ich heute endlich wieder über die aktuellen Entwicklungen zu unseren wichtigsten Themen berichten:

Breitbandversorgung in Rollesbroich

Die Gemeindeverwaltung Simmerath arbeitet mit Hochdruck am Thema. Bevor es allerdings richtig losgehen kann, sind natürlich vergaberechtliche Verfahren einzuhalten. Bereits im März und April wurde deshalb in den besonders schlecht versorgten Gebieten in Rollesbroich und Teilen Simmeraths (unter 6 Mbit/s) eine Bedarfsanalyse durchgeführt. Da ich aus zahlreichen Mails und Gesprächen um Ihre Verärgerung weiß, hätte ich mir hierzu einen höheren Rücklauf gewünscht. Die Landesregierung stellt zwar über ein neu beschlossenes Förderprogramm Mittel zur Verfügung, 25 % der Kosten sind allerdings über den Gemeindehaushalt zu finanzieren. Im Juli erfolgte in einem offenen Auswahlverfahren mit diversen Netzbetreibern die Angebotsabfrage, wonach eine Versorgung mit mindestens 6 Mbit/s für mindestens 95 % aller Anschlüsse sicherzustellen ist. Mitte September hat der Strukturausschuss in nichtöffentlicher Sitzung dann über die Beauftragung beschlossen, so dass die Gemeinde jetzt kurzfristig die entsprechenden Landeszuschüsse beantragen kann. Damit ist wieder ein Meilenstein zur hoffentlich bald flächendeckenden Breitbandversorgung

erreicht!

Erdgasversorgung

Die unverbindliche Interessensabfrage im Frühjahr 2015 zur flächendeckenden Versorgung mit Erdgas stieß leider nur auf verhaltene Resonanz und wenig Interesse. Über die Ergebnisse der noch ausstehenden Gespräche zwischen Anbieter und Gemeindeverwaltung halte ich Sie aber auf dem Laufenden.

Neubau des Feuerwehrhauses

an der Dürener Straße Die Thematik – bzw. die zunächst erforderliche Änderung des Bebauungsplans – stand in der Sitzung des Planungsausschusses im September zur Tagesordnung. Das neue Gebäude wird auf der Grünfläche neben der Kirche mit einer Größe von ca. 9 Metern Breite und 21 Metern Länge in Massivbauweise mit Satteldach errichtet. Die benötigten Mittel sind für die Haushaltsjahre 2016 und 2017 eingeplant, so dass der Neubau im kommenden Jahr starten kann. Das – bislang ohnehin ungenutzte – Wartehäuschen wird dann entfernt. Aktuell diskutieren wir verschiedene Varianten zur künftigen Verbesserung der Situation an der Bushaltestelle „Kirche“.

Kurzinfos +++

Seit kurzem steht auf unserem Friedhof allen Besucherinnen und Besuchern zur Erleichterung bei der Grabpflege ein Transportwagen zur Verfügung. Machen Sie rege Gebrauch hiervon! Von Dezember bis zum kommenden Frühjahr werde ich den Wagen dann bei mir aufbewahren +++ Straßenschäden in Rollesbroich sind leider ein bekanntes Ärgernis. Die Gemeindeverwaltung hat nun alle Ortsvorsteher gebeten, der Bauabteilung neue Schäden ebenfalls zu melden, um anschließend gemeinsam mit den bereits bekannten Schäden (insgesamt neun Straßen und Teilstücke) eine Priorisierung nach Schadensbild und Verkehrsstärke vorzunehmen und die Ergebnisse dem Verkehrs-, Tiefbau- und Denkmalausschuss in seiner nächsten Sitzung vorzulegen. Auch wenn wir es uns anders wünschen: Bei aktuell 115 gemeldeten Schäden und einer geschätzten Schadenshöhe von ca. 1 Mio. € ist aufgrund der nach wie vor angespannten Haushaltslage wohl eher von einer „zurückhaltenden“ Sanierung in 2016 auszugehen.+++

Im nächsten Bürgerbrief berichte ich unter anderem über das Neubaugebiet „Schlaad“ und natürlich weitere Entwicklungen in und rund um unser Dorf. Bis dahin gilt: Kommen Sie gesund durch die Erkältungszeit und möglichst stressfrei durch die Weihnachtsvorbereitungen!

Beste Grüße
Ihr Ortsvorsteher
Marc Topp